

Empetrum nigrum - Schwarze Krähenbeere

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



[Empetrum nigrum](#)

Empetrum nigrum, die Schwarze Krähenbeere, ist ein immergrünes Zwerggehölz aus der Familie der Heidekrautgewächse und überzeugt als robuster Bodendecker mit natürlicher Eleganz. Der flach kriechende Wuchs bildet dichte Teppiche von etwa 10 bis 25 Zentimetern Höhe, die mit feinen, nadelartigen, glänzend dunkelgrünen Blättern geschmückt sind und im Winter oft einen bronzenen Ton annehmen. Im Frühjahr erscheinen unscheinbare, zart rosige bis rötliche Blüten, aus denen ab Spätsommer die charakteristisch schwarzen Beeren reifen, die den Zierwert bis in den Herbst hinein unterstreichen. Als Moorbeetpflanze und Heidegarten-Klassiker fügt sich Empetrum nigrum harmonisch in naturnahe Pflanzungen ein und macht sich im Steingarten, auf sonnigen Dachflächen, im Vorgarten oder als flächige Unterpflanzung von Ziergehölzen gleichermaßen gut. In Gruppenpflanzung entstehen gleichmäßige, pflegeleichte Matten, die auch Hanglagen optisch beruhigen, während in großen Schalen und Trögen die Pflanze als zurückhaltende, dauerhafte Kübelpflanze punktet. Ideal ist ein sonniger bis halbschattiger Standort mit durchlässigem, humos-torfigem, eher sandigem und deutlich saurem Boden; Staunässe und Kalk werden gemieden. Gleichmäßige, frische Bodenfeuchte fördert ein dichtes Polster, wobei ein leichter Rückschnitt nach dem Winter den Austrieb kompakt hält. Eine sparsame, kalkfreie Pflege mit Nadelstreu-Mulch und weichem Gießwasser genügt, denn der genügsame Gartenklassiker ist äußerst winterhart, wind- und küstentauglich und bewahrt als niedrig bleibender Zierstrauch seinen aufgeräumten, natürlichen Charakter über das ganze Jahr.

[Weitere Infos >>](#)



[Empetrum nigrum 15-20 cm](#)

Empetrum nigrum, die Krähenbeere, ist ein immergrüner Zwergstrauch aus der Heidekraut-Familie, der als flacher, teppichbildender Bodendecker im Garten besonders geschätzt wird. Das feine, nadelartige Laub bleibt ganzjährig dunkelgrün und verleiht Beeten, Steingärten und Heidegärten eine ruhige, natürliche Struktur. Im Frühjahr, meist von April bis Mai, erscheinen zarte, rosapinke bis rötliche, eher unauffällige Blüten, aus denen ab Spätsommer glänzend schwarze Beeren hervorgehen, die oft bis in den Winter am Strauch haften und den Zierwert zusätzlich erhöhen. Mit seinem kriechenden, dicht verzweigten Wuchs erreicht dieser niedrige Zierstrauch etwa 10 bis 30 cm Höhe und eignet sich hervorragend zur flächigen Pflanzung, als Einfassung im Vorgarten oder als kontrastreicher Begleiter zu Gräsern und anderen Heidepflanzen. Auch in Trögen und als Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon kommt die Krähenbeere in einem passenden, torfhaltigen Moorbeet-Substrat gut zur Geltung, ebenso als Solitär in kleinen Steinfugen oder in Gruppenpflanzung auf größeren Flächen. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Standorte mit sauren, humosen, sandig- bis torfig-durchlässigen Böden; Kalk sollte gemieden werden. Der Gartenstrauch ist extrem winterhart, windfest und eignet sich auch für raue, küstennahe Lagen. Die Pflege ist unkompliziert: gleichmäßig frisch halten, Staunässe vermeiden, bei Trockenheit wässern und gelegentlich mit Nadelstreu oder Rhododendronerde mulchen. Ein leichter Rückschnitt nach der Fruchtbildung fördert die Vitalität und erhält den kompakten, polsterartigen Wuchs.



[Empetrum nigrum ca. 11x11 cm Topf \(Wuchs jahreszeitlich\)](#)

Empetrum nigrum, die Krähenbeere, ist ein immergrüner Zwergstrauch aus der Familie der Heidekrautgewächse, der mit seinem fein nadelartigen Laub und den glänzenden schwarzen Beeren naturnahe Pflanzungen elegant abrundet. Die unaufdringlichen, rosafarbenen bis rötlichen Blüten erscheinen im Frühjahr und werden von einer langen Fruchtpphase gefolgt, in der sich die schwarzen Beeren über Spätsommer bis Herbst halten und dem Ziergehölz zusätzliche Struktur verleihen. Als teppichbildender, kriechender Gartenstrauch wächst die Krähenbeere dicht und bodennah, formt flache Polster und sorgt als wirkungsvoller Bodendecker für ruhige, immergrüne Flächen in Steingarten, Heidegarten und Vorgarten. In Gruppenpflanzung zwischen Findlingen oder als niedriger, breiter Solitär am Wegrand setzt sie dezente Akzente; ebenso eignet sie sich als Kübelpflanze in großzügigen Gefäßen

auf Terrasse und Dachgarten, wo sie mit ihrem robusten Habitus überzeugt. Ideale Standorte sind vollsonnig bis licht halbschattig, windoffen und kühl, mit durchlässigem, sandig-humosem, eher magerem und deutlich saurem Boden, wie er typischen Moor- und Heiderabatten entspricht; Kalk wird gemieden, Staunässe ist zu vermeiden. Die Pflege ist unkompliziert: gleichmäßige Bodenfeuchte ohne Vernässung, eine dünne Multschicht aus Nadelstreu oder Rindenhumus und ein behutsamer Auslichtungsschnitt nach der Frucht sichern kompakte, geschlossene Teppiche. In Kombination mit Gräsern, kleinen Koniferen und anderen Moorbeetgehölzen entsteht ein harmonisches Bild, das das ganze Jahr über Struktur, Farbe und flächige Ruhe in Beete und Anlagen bringt.



[Empetrum nigrum](#)

Empetrum nigrum, die Schwarze Krähenbeere, ist ein immergrünes Zwerggehölz aus der Familie der Heidekrautgewächse und überzeugt als robuster Bodendecker mit natürlicher Eleganz. Der flach kriechende Wuchs bildet dichte Teppiche von etwa 10 bis 25 Zentimetern Höhe, die mit feinen, nadelartigen, glänzend dunkelgrünen Blättern geschmückt sind und im Winter oft einen bronzenen Ton annehmen. Im Frühjahr erscheinen unscheinbare, zart rosige bis rötliche Blüten, aus denen ab Spätsommer die charakteristisch schwarzen Beeren reifen, die den Zierwert bis in den Herbst hinein unterstreichen. Als Moorbeetpflanze und Heidegarten-Klassiker fügt sich *Empetrum nigrum* harmonisch in naturnahe Pflanzungen ein und macht sich im Steingarten, auf sonnigen Dachflächen, im Vorgarten oder als flächige Unterpflanzung von Ziergehölzen gleichermaßen gut. In Gruppenpflanzung entstehen gleichmäßige, pflegeleichte Matten, die auch Hanglagen optisch beruhigen, während in großen Schalen und Trögen die Pflanze als zurückhaltende, dauerhafte Kübelpflanze punktet. Ideal ist ein sonniger bis halbschattiger Standort mit durchlässigem, humos-torfigem, eher sandigem und deutlich saurem Boden; Staunässe und Kalk werden gemieden. Gleichmäßige, frische Bodenfeuchte fördert ein dichtes Polster, wobei ein leichter Rückschnitt nach dem Winter den Austrieb kompakt hält. Eine sparsame, kalkfreie Pflege mit Nadelstreu-Mulch und weichem Gießwasser genügt, denn der genügsame Gartenklassiker ist äußerst winterhart, wind- und küstentauglich und bewahrt als niedrig bleibender Zierstrauch seinen aufgeräumten, natürlichen Charakter über das ganze Jahr.

[Weitere Infos >>](#)



[Empetrum nigrum 'Irland'](#)

Empetrum nigrum 'Irland', die Krähenbeere, ist ein immergrünes Zwerggehölz aus der Heidefamilie und überzeugt als dichter, niedrig bleibender Gartenstrauch mit natürlichem Charme. Die feinen, nadelförmigen, dunkelgrünen Blätter bilden einen geschlossenen Teppich, der ganzjährig Struktur ins Beet bringt. Im Frühjahr erscheinen zarte, unscheinbare Blüten, denen ab Spätsommer dekorative schwarzviolette Beeren folgen und den flachen Wuchs elegant akzentuieren. Mit einer Höhe von etwa 10 bis 20 cm und breiter, teppichartiger Ausbreitung eignet sich 'Irland' hervorragend als Bodendecker für Heidegarten, Steingarten, Naturgarten und das vordere Beet, wo sie in Gruppenpflanzung ebenso wirkt wie als flächiger Solitär im Vorgarten. Auch in flachen Schalen oder Trogkultur als zurückhaltende Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon setzt sie ruhige, edle Akzente. Ideal ist ein sonniger bis halbschattiger Standort mit gleichmäßig frischem, gut drainiertem, saurem bis schwach saurem Substrat; sandig-humose, torf- oder nadelhumusreiche Böden fördern den kompakten, dichten Wuchs. Kalkhaltige Lagen sollten gemieden werden, eine leichte Mulchschicht aus Rinden- oder Nadelmaterial hält die Feuchte und schützt die flachen Wurzeln. Die Sorte ist robust, sehr winterhart und windverträglich, sodass auch exponierte Lagen und Küstengärten möglich sind. Pflegeleichte Zurückhaltung ist Programm: ein gelegentlicher, sanfter Formschnitt nach dem Winter reicht, nährstoffarme Bedingungen sind ausreichend, Staunässe wird konsequent vermieden. Als natürlich wirkendes Ziergehölz vereint die Krähenbeere 'Irland' dichten Teppichwuchs, immergrünes Laub und dezente Fruchtschmuckwirkung zu einer vielseitigen Lösung für bodennahe Pflanzungen und strukturstarke Gartengestaltung.

[Weitere Infos >>](#)